

BOTANISCHER GARTEN FRANKFURT

HEIMISCHE LANDSCHAFTEN *in Miniatur*

Seit dem 1. Januar 2012 sind der Frankfurter Palmengarten und der in direkter Nachbarschaft gelegene Botanische Garten in einer Hand. In den beiden Gärten an der Siesmayerstraße hütet die Stadt Frankfurt mit über 15.000 kultivierten Pflanzenarten eine der größten Pflanzensammlungen der Welt, die den Besuchern einen einzigartigen Eindruck der biologischen Vielfalt der Erde vermittelt. Während in den Schauhäusern des Palmengartens exotische Pflanzen präsentiert werden, gliedert sich der Botanische Garten in überwiegend heimische Miniatur-Landschaften. Da sind Pflanzengesellschaften einer Heidelandschaft neben Buchenmischwald oder alpiner Vegetation anzutreffen. Bei einer allgemeinen Führung durch den Garten, die ganzjährig gebucht werden kann, lernt der Besucher den Garten in seiner Gesamtkonzeption kennen und erhält einen Überblick sowohl über die pflanzengeografisch angelegten Bereiche und die naturnah angelegten Pflanzengesellschaften wie auch über eine Reihe von Spezialsammlungen. Zu diesen zählen der 2007 neu eröffnete Senckenbergische Arzneipflanzengarten, die Reihe der historischen Gärten, eine Rosen- und Brombeersammlung, die besonders gekennzeichneten bedrohten (Rote-Liste-)Arten und die jeweils gesonderte Darstellung von Ruderal- und Steppenpflanzen. Bei einem Spaziergang können verschiedene Biotope von der Feuchten Wiese bis zur Sandsteppe, verschiedene geografische Regionen vom Kaukasus bis zu Ostasiatischen



Pflanzen oder die Sammlung pflanzlicher Neueinwanderer (Neophyten) entdeckt werden. Der Botanische Garten geht auf eine Stiftung des Frankfurter Arztes und Naturforschers Johann Christian Senckenberg im Jahr 1763 zurück. Ziel der Stiftung ist seit jeher die Sicherstellung der medizinischen Wissenschaft und Ausbildung. Als Lernort unter freiem Himmel ist der Botanische Garten heute in die Bildungsarbeit verschiedener Institutionen eingebunden und erweitert die Möglichkeiten, entdeckend zu lernen, kontinuierlich. Die Methoden des Lehrens und Lernens mögen sich in den vergangenen 250 Jahren gewandelt haben, die Bedeutung eines Ortes mitten in der Stadt, der in konzentrierter Form die Natur der mittleren Breitengrade darstellt und erlebbar macht, ist unverändert groß geblieben. Zum diesjährigen Jubiläum gibt es unter dem Motto „250 Jahre vom Hortus medicus zum Botanischen Garten“ ein umfangreiches Programm sowie eine Sonderausstellung.

INFO

Botanischer Garten Frankfurt am Main

Siesmayerstraße 72
60323 Frankfurt am Main
Tel. +49 69 212-77884
info@botanischergarten-frankfurt.de
www.botanischergarten-frankfurt.de

Öffnungszeiten

März–Oktober:
Montag–Samstag 9–18 Uhr,
Sonntag, Feiertag 9–13 Uhr
Eintritt frei

Veranstaltungstipps 2013

- 4.5. Pflanzenbörse, 9–16 Uhr
- 4.5. Vorführung „Europäische Nutzpflanzen und ihre Verwendung im Hochmittelalter“, 15 Uhr
- 26.5. Historische Inszenierung „Herr Senckenberg und seine Frau mit Kostümen im Grünen und Überraschungsgästen“, 10.30 Uhr